



Workshopskizze

»Gruppenprozesse gestalten, was brauche ich für gute Moderation?«

Wer kennt das nicht: Sie sitzen in einer mehrstündigen Dienstbesprechung und am Schluss haben Sie das Gefühl, dass keiner der Punkte, der Ihnen wichtig war abschließend geklärt wurde. Für solche Ergebnisse kann es mehrere Gründe geben; aber sehr oft hat es etwas damit zu tun, dass die Besprechung nicht gut moderiert wurde. Moderation ist keine banale Aufgabe, die jeder ohne Vorbereitung übernehmen kann. Sie verlangt Wissen über Techniken und Methoden. Viel wichtiger aber: Sie verlangt dem/der Moderator*in eine bestimmte Haltung ab die er/sie glaubwürdig und selbstbewusst einnehmen muss.

Auch geht es bei Moderation nicht immer nur um Sitzungsmanagement. Das Anstoßen von kreativen Prozessen, die Erarbeitung einer effektiven Strategie, Findung und Strukturierung neuer (Arbeits-) Gruppen und die Vermittlung zwischen widerstreitenden Interessen. All das sind Aufgaben die auf Moderator*innen zukommen können und bei denen der Einsatz von unterschiedlichen Moderationstechniken unterstützen kann. So betrachtet ist die Fähigkeit zu moderieren ein unverzichtbares Werkzeug für jede und jeden der Führungsverantwortung hat oder anstrebt.

In diesem Workshop vermitteln wir Ihnen Wissen um Techniken und Methoden der Moderation für unterschiedlichste Situationen. Vor Allem geht es aber darum, Ihnen Selbstbewusstsein und Spaß an der Moderation zu vermitteln. Wir werden Schwierigkeiten und Fallstricke des Moderationshandwerks thematisieren und gemeinsam mit den anderen Gruppenmitgliedern an Ihrem persönlichen Moderationstil arbeiten damit Sie Sicherheit für den Umgang mit Gruppenprozessen erhalten.

Workshopinhalte:

- *Zielbestimmung:* Was ist das jeweilige Ziel einer Veranstaltung und wie wissen Sie, wann Sie es erreicht haben?
- *Der Moderationszyklus:* Welche Phasen hat ein Moderationsprozess und wie wirken sie sich in verschiedenen Moderationssituationen aus?
- *Planung und Ablauf:* Was sollten Sie ganz konkret tun um Ihre Moderation vorzubereiten, damit Sie Ihre Moderatorenrolle entspannt wahrnehmen können?
- *Moderationsmethoden:* Eine Reihe von Moderationsformaten für unterschiedliche Aufgabestellungen.

- *Stolpersteine*: Wie geht man mit den Alpträumen jeder Moderator*in um? Vielredner*innen bremsen, lustlose Gruppen in Schwung bringen und Angriffen auf die Moderatorenrolle begegnen.
- *Transfer*: Gemeinsam setzen wir das Gelernte in Beispielkonzepte für konkrete Situationen in Ihrem Arbeitsalltag um.

Voraussetzung für das Gelingen dieses Workshops sind aktive Teilnehmer, die Lust haben die geschilderten Konzepte und Methoden in der Gruppe auszuprobieren und den anderen Teilnehmenden offenes und wertschätzendes Feedback zu geben.
An dem Training können zwischen 6 und zwölf Personen teilnehmen.

Honorarsatz: 1.200,- € pro Tag zzgl. Fahrtkosten, Übernachtung und Umsatzsteuer.